

Freundschaftsbuch

Beitrag von „blue_airplane“ vom 25. Mai 2005 11:43

Hallo,

ich bin erst seit kurzem Referendarin und habe mal eine Frage an euch: gestern hat mir ein Zweitklässler sein „Freundschaftsbuch“ gegeben, in dem ich eine Seite ausfüllen soll. Ich bin mir wirklich nicht sicher, was ich alles von mir „preisgeben“ sollte. Wie sieht es aus mit Anschrift, E-Mail-Adresse, Festnetz- und Handynummer, Geburtsdatum, Hobbys, Lieblingsfilm, Lieblingsessen? Was würdet ihr davon verraten?

blue_airplane

Beitrag von „dani13“ vom 25. Mai 2005 12:04

im Prinzip alles, wofür du bereit bist. Die Eltern werden es sicherlich mit Interesse lesen.

Ich habe immer alles ausgefüllt, ist ja nix dabei die Telefonnummer herzugeben, die brauchen die Eltern eh für Telefonate.

Beitrag von „Heli“ vom 25. Mai 2005 12:21

Hallo!

Mit deiner Privatadresse, Telefonnummer oder Handy-Nummer wäre ich vorsichtig. Eine Kollegin von mir bekam plötzlich viele Anrufe, SMS etc..., je nach Alter gehen die Kinder mit solchen Dingen verantwortungsbewußt um oder eher nicht.

Ich persönlich schreibe bei Adresse und Telefonnummer immer die komplette Schuladresse auf. Da bin ich schließlich auch immer sehr oft zu erreichen!

Gruß,
Heli

Beitrag von „Musikmaus“ vom 25. Mai 2005 15:39

Hallo!

Die Adresse schreib ich immer rein, denn die Kinder und Eltern wissen sowieso wo ich wohne. Telefonnummern und E-Mail gebe ich nicht an. Wir stehen aus gutem Grund (nicht die Schule!) nicht im Telefonbuch und dann bin ich auch mit der Nummer nicht so freigiebig, sondern gebe sie nur den Eltern meiner Klasse. Ansonsten kann jedes Elternteil mich über die Schule erreichen.

Hobbys, Lieblingsfilm,... finde ich nichts dabei, solange es nicht ein furchtbarer Gruselhorrorschocker oder so was ist... 😊

Gruß, Musikmaus

Beitrag von „juna“ vom 25. Mai 2005 15:39

Handy-Nr. haben keine Eltern von mir, also kriegt die auch kein Schüler im Poesiealbum. Festnetztelefon haben die Eltern sowieso, E-Mail-Adresse haben die Schüler. Bei Adresse wird immer nur der Ort genannt (wobei zwei findige Schüler auch schon rausgefunden haben, wo ich wohne - sie haben mich am Sonntag nach der Kirche "verfolgt").

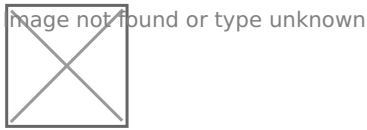
Würde mich aber ein bisschen nach dem richten, was an der Schule üblich ist. Wenn Telefonnummern der Lehrer geheim gehalten werden, würde ich auch im Poesiealbum keine Telefonnummer angeben. Sonst glaube ich aber kaum, dass die Grundschüler meine Telefonnummer missbrauchen könnten.

Beitrag von „simsalabim“ vom 25. Mai 2005 16:06

Hallo zusammen,

das mit den Freundschaftsbüchern ist bei uns auch total "in".

Ich persönlich finde nichts dabei, wenn ich meine private Adresse angebe und meine Telefonnummer haben die Eltern sowieso. Dieser Anschluss ist allerdings nur für Eltern gedacht. Also wäre es nicht schlimm, wenn da auch mal Kids anrufen würden. Nur bei meiner Handynummer trage ich immer ein, dass ich sie nicht auswendig kenne. Stimmt ja auch

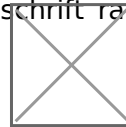


Liebe Grüße
Simsa

Beitrag von „leila“ vom 25. Mai 2005 16:13

Ich kenne es ja aus meiner eigenen Schulzeit: Freundschaftsbuch geschnappt und reihenweise die Lehrer angerufen und einfach wieder aufgelegt... 🤔

Von daher gebe ich auch nur emailadresse und Postanschrift raus. Früher hätten wir solche



Lehrer wie mich wahrscheinlich "Spielverderber" genannt

Leila

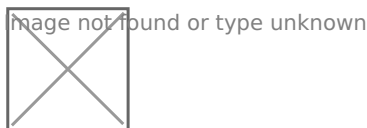
Beitrag von „venti“ vom 25. Mai 2005 16:23

Hallo!

Bei "Telefon" schreibe ich immer "grün". Und bei "Was ich mal werden will" schreibe ich "Oma, aber nicht gleich"...

Gruß venti 😊

Beitrag von „Sabi“ vom 25. Mai 2005 20:04



ich mein wir hatten so einen thread schon..

auf jeden fall trage ich alles ein, bis auf die handynummer. beim telefon trage ich meine private telefonnummer ein, schließlich haben die eltern die ja eh.

meine adresse trage ich auch ein, schließlich kann man ja nur so post in den ferien bekommen.



gerade in der grundschule habe ich den eindruck, dass die kinder mit den daten sehr bewusst umgehen. scherzanrufe oder klingelstreich, das gibt's/gab's bei uns nicht (was nicht heißen soll, dass es das nicht gibt).

vielmehr freuen sie sich zu wissen, wo und wie die lehrerin wohnt.

finde ich auch ganz verständlich 😊

Sabi

Beitrag von „silja“ vom 25. Mai 2005 20:48

Bis auf die Handynummer trage ich auch alles ein. Habe auch noch keine Scherzanrufe bekommen, obwohl meine Schüler schon etwas älter sind. 😊

Silja